

Presseerklärung vom 09. August 2018

Neue "Ohne Gentechnik"-Zertifizierung bei Futtermittel GMP+ und VLOG vereinbaren Kooperation

Berlin, 09.08.2018 – Der Standardgeber GMP+ und der Verband Lebensmittel ohne Gentechnik (VLOG) vereinbaren erstmals eine Zusammenarbeit bei der Kontrolle von gentechnikfreien Futtermitteln. In enger Abstimmung mit dem VLOG hat GMP+ ein Modul für die Gentechnikfrei-Zertifizierung im Bereich Futtermittel geschaffen. Der VLOG erkennt die GMP+ Futtermittel-Zertifizierung MI 105 „GMO Controlled“ als gleichwertig zu einer Zertifizierung nach VLOG-"Ohne Gentechnik"-Produktions- und Prüfstandard an. Die Vereinbarung gilt ab dem 1. August 2018.

„Die Zusammenarbeit mit GMP+ wird der Gentechnikfrei-Zertifizierung im Bereich Futtermittel im In- und Ausland einen deutlichen Schub geben“, prognostiziert Alexander Hissting, Geschäftsführer des VLOG.

Eine solche Zertifizierung wird von immer mehr Marktteilnehmern gefordert, weil am Ende der Herstellungskette Lebensmittel mit dem "Ohne GenTechnik"-Siegel gekennzeichnet werden sollen. Die Zertifizierung der Stufe Futtermittel senkt den Kontrollaufwand und damit die Kosten auf der Stufe der Landwirtschaft/Tierproduktion.

Bisher haben 300 Unternehmen im Bereich Futtermittel ihre Produktionssysteme nach dem VLOG-"Ohne Gentechnik"-Produktions- und Prüfstandard auf die Gentechnikfreiheit gemäß VO (EG) Nr. 1829/2003 und 1830/2003 zertifizieren lassen. Das Modul „GMO Controlled“ erleichtert es Unternehmen, die bereits mit GMP+ zusammenarbeiten, die Kontrolle auf Gentechnikfreiheit in die Zertifizierung zu integrieren.

GMP+ hat 18.000 Kunden in 80 Ländern. Der niederländische Standardgeber kann 26 Jahre Erfahrung in der Absicherung von Produktsicherheit und Nachhaltigkeitsanforderungen im Bereich Futtermittel vorweisen. Bislang fehlte ein Zertifizierungsmodul für Gentechnikfreiheit.

Der Verband Lebensmittel ohne Gentechnik e.V. (VLOG) repräsentiert Lebensmittelhersteller und -händler sowie die vor- und nachgelagerten Bereiche der Lebensmittelproduktion. Er setzt sich für eine Lebensmittelerzeugung ohne Gentechnik ein und vergibt für entsprechend hergestellte Lebensmittel Lizenzen für das einheitliche Siegel „Ohne GenTechnik“. Über 8.000 Lebensmittel werden mit diesem Qualitätszeichen beworben. Der Verband vertritt gegenwärtig mehr als 650 Mitglieder und Lizenznehmer die mit Produkten mit „Ohne GenTechnik“-Siegel in 2017 einen Gesamt-Jahresumsatz von 5,4 Mrd. Euro erzielt haben.

Achtung Redaktionen:

Rückfragen bitte an Herrn Hissting, Geschäftsführer des VLOG, Tel.: +49 177 41 42 042.

Die Mitteilung von GMP+ zu der Kooperation mit dem VLOG ist [online verfügbar](#). Das GMP+ Zertifizierungsmodul „GMO Controlled Feed“ (GMP+ MI 105) kann auf der [GMP+ Homepage](#) heruntergeladen werden. Eine Übersicht der vom VLOG als gleichwertig anerkannter Standards können Sie auf der [VLOG-Homepage](#) einsehen.